



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 11 / 2024 | 29. Mai 2024

Seniorenachmittag im „Café Ludasco“

„Gemeinsam statt einsam“ – Unter diesem Motto laden die Gemeinde, Ludesch 50+, der Pensionistenverband und die Pfarre am 4. Juni wieder zu einem gemütlichen Beisammensein im ehemaligen Café Ludasco im Altbau des Benevit IAP an der Lutz. Von 14 bis 17 Uhr stehen Kartenspiele, gemeinsames Handarbeiten, Kaffeeklatsch und andere Aktivitäten auf dem Programm. Speisen und Getränke sind zu günstigen Preisen erhältlich. Wer zuhause abgeholt werden möchte, kann sich gerne bei Ilse Dünser im Gemeindeamt (Tel: 05550/2221-205) melden.

Sprachencafé

Das Sprachencafé im Gemeindezentrum ist am 3. Juni wieder geöffnet. Wer seine Sprachkenntnisse erweitern und nette Leute kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, von 20 bis 21.30 Uhr an einem der Sprachentische Platz zu nehmen. „Muttersprachler“ leiten die Gespräche in englischer, italienischer und deutscher Sprache im Saal Fossa des Gemeindezentrums. Interessierte erhalten bei Birgit Maier (Tel: 0650/8920430) weitere Informationen.

Besichtigung Martinskirche

Die Ludescher St. Martinskirche wurde 842 erstmals urkundlich erwähnt. Während der Sommermonate gibt es jeweils sonntags Gelegenheit, das kulturgeschichtliche Juwel zu besichtigen. Die Kirche ist von Mai bis September jeden Sonntagnachmittag von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Termine für Führungen können zudem telefonisch (0676/832408192) im Pfarrbüro vereinbart werden.

„Lätz Fätz“ am 8. und 9. Juni!

Am 8. und 9. Juni gibt die Harmoniemusik wieder den Takt vor: Unter dem Motto „Lätz Fätz“ stehen am Dorfplatz gleich zwei musikalische Events auf dem Programm.

Am Samstagabend garantieren die „Sibner Partie“ und die Souljackers ab 19.30 Uhr (Einlass) für Stimmung. Die Mitglieder der Harmoniemusik sorgen für das leibliche Wohl ihrer Gäste. Am Sonntag spielen dann die Jungmusikanten der „m&m's“ und die Band „Ka Zit“ ab 10 Uhr zu einem gemütlichen Frühschoppen unter dem Solardach auf.

Blumenwiesen „erwandern“

Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) lädt alle Interessierten am Freitag, 31. Mai dazu ein, die Wegränder und Blumenwiesen auf dem Ludescherberg zu erkunden.



Das Europaschutzgebiet
Ludescherberg beherbergt eine
Vielzahl an seltenen Pflanzen.

Hobby-Botaniker Werner Tanzer und sein Freund Fritz Winsauer aus Thüringen erwarten die Exkursionsteilnehmer bei guter Witterung um 14 Uhr beim Parkplatz der ehemaligen Bovelstuba. Sie leiten den rund zweistündigen Rundgang, bei dem Naturfreunde die derzeit blühenden Pflanzen kennenlernen können. Es empfiehlt sich, Schreibzeug und einen Notizblock mitzubringen. Bei unsicherer Witterung gibt OGV-Obmann Paul Metzler (Tel: 0664/3360506) gerne Auskunft, ob die Exkursion stattfinden kann.

Tag der offenen Grabung

Rund um „Petines“ ranken sich allerlei Mythen. Deshalb wurden die Mauerreste an der Alten Raggalerstraße im letzten Sommer professionell untersucht. Am 7. Juni präsentiert das Archäologenteam seine Ergebnisse.

Dr. Claus-Stephan Holdermann und Laura Holzer, MA haben an der bisher unerforschten Fundstelle Grabungen durchgeführt, den Bereich flächendeckend mit Metalldetektoren abgesucht und die Fundstücke mit wissenschaftlichen Methoden analysiert. Im Rahmen einer Begehung vor Ort geben sie Interessierten Einblick in ihre Arbeit. Wer mit dabei sein möchte, sollte sich am Freitag, 7. Juni um 14 Uhr bei der „Alten Krone“ einfinden.





Vorwort der Bürgermeisterin

Mein erstes „Danke-Fest“ in meiner Funktion als Bürgermeisterin habe ich wirklich genossen. Es ist schön, mit anzusehen, dass unsere Teams nicht nur ausgezeichnet zusammenarbeiten, sondern auch gerne gemeinsam feiern. Ich danke allen, die zum Gelingen dieses lustigen Abends beigetragen haben und möchte an dieser Stelle den Jubilarinnen und Jubilaren noch einmal ganz herzlich gratulieren.

Schön, dass sich auch beim Fest der Begegnung einige Interessierte auf dem Dorfplatz eingefunden haben. Ich denke, es war eine tolle Gelegenheit, einen Einblick ins Dorfgeschehen und vor allem auch in die Aktivitäten unserer äußerst aktiven Ortsvereine zu erhalten. Diese Premiere ruft nach einer Wiederholung. Herzlichen Dank allen, die sich auf irgendeine Weise eingebracht und Interesse gezeigt haben.

Die regelmäßigen Seniorennachmittage unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ werden ebenfalls derart gut angenommen, dass wir zusätzliche Termine eingeschoben haben. Die ältere Generation darf sich also auch im Juli, August und September auf ein geselliges Miteinander freuen.

Die Jüngeren warten schon ungeduldig darauf, dass unsere Musikkapelle auf dem Dorfplatz das Motto „Lätz Fätz“ ausruft. Lasst euch das nicht entgehen!

Außerdem möchte ich euch alle herzlich dazu einladen, die Ausgrabungsstelle „Petines“ unter die Lupe zu nehmen, bevor wir alles wieder zuschütten müssen. Das Archäologen-Duo wird uns sicherlich einige spannende Details aus der Regionalgeschichte berichten können.

Eure Bürgermeisterin
Alexandra Schalegg

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 24. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 05.06., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alexandra Schalegg ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Mit dem E-Bike sicher unterwegs

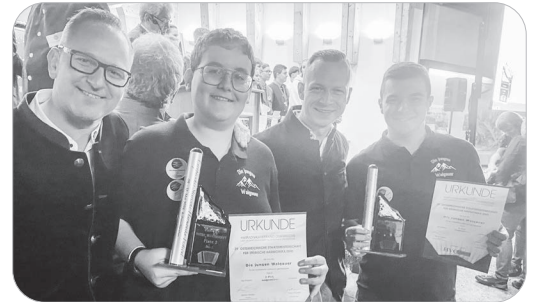
E-Bikes erfreuen sich großer Beliebtheit. Weil aber der Umgang mit den motorisierten Rädern gar nicht so einfach ist, kommt es immer öfter zu Unfällen mit schweren Verletzungen. Beim E-Bike-Kurs der Energieregion Blumenegg kann das sichere Fahren geübt werden.

Am 20. Juni stehen Experten von 16 bis 19 Uhr im Dienstleistungszentrum Blumenegg bereit, um die E-Biker über die richtige Brems- und Schalttechnik sowie das Verhalten des Bikes in den Kurven zu informieren. Außerdem werden die Bikes auf ihre Sicherheit gecheckt, technische Tipps zu Wartung und Pflege sind bei diesem Kurs, der in Kooperation mit Sicherem Vorarlberg kostenfrei angeboten wird, inklusive. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wer mit dabei sein möchte, sollte sich bis 18. Juni bei Miriam Paterno (Tel: 05550/2211-21, E-Mail: miriam.paterno@thueringen.at) anmelden. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt, ein funktionstüchtiges E-Bike, Helm, festes Schuhwerk, Radhandschuhe und etwas zu trinken sollten mitgebracht werden.

Meisterhaft auf der Harmonika

Kevin Glatz brillierte bei den österreichischen Meisterschaften für steirische Harmonika.

Der 14-Jährige nahm zum zweiten Mal an der Staatsmeisterschaft teil, die heuer in Außervillgraten in Osttirol ausgetragen wurde. Solo erspielte er sich das Prädikat „ausgezeichnet“. Außerdem stellte sich der talentierte Ludescher im Duo mit



dem Gitarristen Noel Bale den Wertungsrichtern. Gemeinsam wurden die beiden ebenfalls mit „ausgezeichnet“ bewertet und konnten sich so den 2. Platz in der Wertung Duo C sichern. Herzliche Gratulation! Foto: privat

„Ludesch open“ ein voller Erfolg

Beim Drachenflugwettbewerb „Ludesch open“ von 9. bis 12. Mai traten 25 Piloten aus Österreich, Italien, der Schweiz und Deutschland gegeneinander an.

Von Donnerstag bis Samstag waren drei Flugrouten mit 39, dreißig beziehungsweise 64,6 Kilometern Länge zu meistern. Der letzte Durchgang führte die Piloten vom Startplatz zur Startboje Muttersberg, von dort nach Schnifis Kirche, von da aus ins Montafon zum Hochjoch und weiter nach Frastanz zum Vorderälpele und zurück zum Landeplatz in Ludesch. Sechs Piloten, darunter zwei Mitglieder des DFC Blumenegg, schafften diese anspruchsvolle Aufgabe und flogen die komplette Runde. Der Sonntag musste wetterbedingt als Wettkampftag gestrichen werden. Somit konnte die Preisverteilung bereits am Samstag vor zahlreichen Gästen und Zuschauern durchgeführt werden. Die Mitglieder des DFC Blumenegg sind sehr stolz, dass heuer der Gesamtsieg (Dietmar Tschabrun) sowie der 3. Platz (Klaus Perchtold) in Ludesch blieben. Damit gehören auch der frischgebackene Landesmeister Tirol und Vorarlberg (Dietmar Tschabrun) und der Zweitplatzierte (Klaus Perchtold) zum Verein. Das wurde bei der anschließenden Fliegerparty natürlich ordentlich gefeiert. Die Organisatoren möchten sich bei den Vereinen im Dorf (Mostclub, SV-Ludesch, WSV, Miär Frauä vo Ludesch, JPDP) für Ihren Arbeitseinsatz sowie bei den Sponsoren und Unterstützern Sutter Holzbau, FRI-MA Biohof, Rechner's Maschinenbau, Terre Suisse, Wr. Städtische, Raiba Walgau Großwalsertal und VKW herzlich für ihre Unterstützung bedanken. Ohne sie könnte ein solches Event nicht auf die Beine gestellt werden.

Begegnungsstätte Gmeiner Huus

Die Umbauarbeiten am „Gmeiner Huus“ sind abgeschlossen. Am Freitag, 21. Juni wird die neue Begegnungsstätte feierlich eröffnet.

Das „Gmeiner Huus“ in der Dorfstraße zählt zum alten Hausbestand von Ludesch. Dem ehemaligen Besitzer, Othmar Gmeiner (1929 – 2016), lag der Erhalt alten Kulturgutes sehr am Herzen. Er trug im Laufe seines Lebens hunderte Gegenstände zusammen, die er Interessierten auf Nachfrage auch



Das „Gmeiner Huus“ im Barx wurde zur Begegnungsstätte umgebaut.

gerne zeigte. Es war ihm ein Anliegen, dass seine Sammlung erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird. Unter dieser Auflage hat er der Gemeinde Ludesch sein Haus vermacht. Eine Arbeitsgruppe hat sich in den letzten Jahren engagiert darum bemüht, Othmar Gmeiners Wunsch umzusetzen und eine lebendige Begegnungsstätte zu schaffen. Dafür wurde die Tenne in einen lichtdurchfluteten, großzügigen Raum umgebaut, in dem nun die Sammlung präsentiert wird. Er kann zudem für verschiedenste Veranstaltungen genutzt werden. Auf einer weiteren Ebene steht alles für eine Nutzung als Seminarraum bereit. Wer sich im neuen „Gmeinerhuus“ umsehen möchte, ist bei der feierlichen Eröffnung am Freitag, 21. Juni ab 18 Uhr herzlich willkommen.

Ein Baum für jedes Neugeborene

2023 wurden in Ludesch 47 Kinder geboren. Für jedes dieser Kinder wurde kürzlich im Frassenwald ein Baum gepflanzt.



Frischgebackene Eltern werden von der Gemeinde Ludesch mit einem Begrüßungspaket beschenkt, das neben vielen praktischen Dingen einen symbolischen Gutschein für einen Baum enthält. Der wird von der Forstbetriebsgemeinschaft im Frassenwald eingesetzt und trägt langfristig zur Sicherheit im Ortsgebiet bei, indem er Lawinen an steilen

Hängen Einhalt gebietet. Erst kürzlich wurden 47 Tannen und Lärchen für die im vergangenen Jahr geborenen Kinder gepflanzt. Foto: Mario Vaschauner.

Ausflug an den Bodensee

Mehr als fünfzig Mitglieder des Vereins Ludesch 50+ genossen kürzlich einen strahlenden Sonntag am Bodensee.

Per Bus und Schiff gelangten die Ausflügler nach Stein am Rhein, wo sie bei einem Rundgang die vielen Fachwerkhäuser und die Burg Hohenklingen, die hoch über der Stadt thront, bewunderten. Gestärkt von einem guten Essen ging es weiter nach Birnau. Nachdem sie die barocke Basilika bewundert hatten, ließen die Senioren den schönen Tag gut gelaunt bei Winzer Hornstein in Nonnenhorn ausklingen.



Kunstaussstellung

Mit Sonja Hagelkreuz (li.) und Sabrina Rinderer stellen am Samstag, 15. Juni zwei Talente aus der Region ihre Werke auf dem Dorfplatz aus. Die beiden Künstlerinnen laden ab 14 Uhr dazu ein, ihre Acryl- und Ölgemälde sowie Bleistiftzeichnungen unter die Lupe zu nehmen.



Besuch am Bauernhof

Die gelbe Gruppe des Gemeindekindergartens verbrachte Anfang Mai einen großartigen Vormittag bei Manuel auf dem Bauernhof. Seine Mama Nina Öhre-Fritsche erklärte den Kindern liebevoll die Arbeit mit den Tieren und was am Bauernhof sonst noch alles zu tun ist. Die kleinen Besucher durften die Hühner füttern und in den Hofladen sitzen. Danach gab es eine feine Jause mit Produkten vom Bauernhof, bevor der Vormittag mit verschiedenen Spielen ausklang.

Das Team des Kindergartens bedankt sich bei Nina Öhre-Fritsche und bei Paul Metzler, der das Gemüse und Obst spendierte.



Ausflug zur Gärtnerei

Die blaue Gruppe des Gemeindekindergartens besuchte kürzlich die Gärtnerei Hartmann, wo sie von Elke Hartmann beim Rundgang durch die Gewächshäuser allerhand Wissenswertes über Blumen, Kräuter und Gemüse erfuhren. Jedes Kind durfte eine Salatpflanze setzen und nach Hause mitnehmen. Gemeinsam pflanzten sie außerdem Gemüseketten, welche sie dann stolz in den Kindergarten mitnahmen. Sie freuen sich bereits auf die leckere gesunde Jause, wenn die Pflänzchen erntebereit sind. Das Team bedankt sich herzlich für den erlebnisreichen Vormittag.



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 31.5.** „Blumenwiesen erwandern“ ab 14 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz eh. Gasthaus Bovelstuba
- 3.6.** Sprachencafé von 20 bis 21.30 Uhr im Saal Fossa, Gemeindezentrum
- 4.6.** Seniorennachmittag „Gemeinsam statt einsam“ von 14 bis 17 Uhr im ehem. Café Ludasco im Benevit IAP an der Lutz
- 7.6.** Tag der offenen Grabung ab 14 Uhr, Treffpunkt: alte Krone
- 8.6.** Lätz Fätz Konzert ab 19.30 Uhr am Dorfplatz
- 9.6.** Lätz Fätz Frühschoppen ab 10.00 Uhr am Dorfplatz

Bereitschaftsdienst Ärzte

29.5. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 30.5. Dr. Böhler, Bludesch (05550/33400)
 31.5. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 1.+2.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 3.6. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 4.6. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 5.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 6.6. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 7.6. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 8.+9.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (-50/21300)
 10.6. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 11.6. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 12.6. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 Die Ordination von Dr. Barbara Schmidbauer im Gemeindezentrum bleibt von 31. Mai bis einschließlich 5. Juni geschlossen. Die Gemeindeärztin wird in dieser Zeit von den diensthabenden Kollegen im Sprengel vertreten. Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

29.5. Abfuhr von Kunststoffmüll am Ludescherberg
31.5. Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
5.6. Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
 Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Begegnungen im Dorfzentrum

Vergangenen Sonntag hatte die Gemeinde Ludesch vor allem neu Zugezogene dazu eingeladen, sich über das Dorfgeschehen zu informieren. Beim „Fest der Begegnung“ herrschte gute Stimmung.

Zahlreiche Familien ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen und genossen anregende Stunden in netter Gesellschaft. An den Infoständen im Zentrum präsentierten die Ortsvereine ihre Aktivitäten und luden zum Mitmachen ein. Die Harmoniemusik trug mit schwungvollen Melodien zu einem angenehmen Miteinander bei. Kulinarisch winkte ebenfalls ein vielfältiges Angebot.



Ein Danke an die Mitarbeiter

Mit einem unterhaltsamen Festabend bedankten sich die Gemeinden Bludesch, Ludesch und Thüringen sowie die Leitungen des Dienstleistungszentrums (DLZ) und des Finanzdienstleistungszentrums (FLZ) Blumenegg bei ihren Teams für die ausgezeichnete Arbeit das ganze Jahr über.

Jene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche 2023 ein Jubiläum feierten, standen bei dem Fest in der Thüringer Mittelschulhalle natürlich besonders im Fokus. Aus Ludesch waren dies vor allem Kindergartenpädagoginnen. Unterstützt von Moderatorin Heike Montiperle bedankte sich Bürgermeisterin Alexandra Schalegg bei Julia Heinzle, Lisa Mosbach und Sara Müller, die sich bereits seit zehn Jahren für die Kinder im Gemeindekindergarten einsetzen. Sabrina Wetzlinger gehört sogar schon seit 15 Jahren zum Team. Im DLZ Blumenegg ist Ludesch ebenfalls gut vertreten. Doris Schanung, langjährige Sekretärin im Bauamt, wurde für 25 Jahre engagierten Einsatz geehrt und in die Pension verabschiedet. Gebäudewart Peter Schanung und Bauhof-Mitarbeiter Hubert Ehmman wurden für 25 beziehungsweise 35 Jahre vorbildliche Arbeit geehrt, Raumpflegerin Elisabeth Töpfer mit Beifall in den Ruhestand verabschiedet. Sogar der Heilige Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, den Jubilaren zu gratulieren. Er hatte aber auch so manches Hoppala aus den Gemeinde-Einrichtungen zu berichten. Kulinarisch bot das Team des Restaurant Blu-thu Genüsse für jeden Geschmack, die „Partyjäger“ lockten aufs Tanzparkett. Kein Wunder also, dass der „Dankeabend“ erst spätnachts zu Ende war.

